

Antisulfat

MAUERWERKSSANIERUNG

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- saniert feuchtes Mauerwerk
- bindet schädliche Salze
- flankierend
- effektiv
- hohe Eindringtiefe

ANWENDUNGSBEREICHE

Antisulfat dient zur Behandlung von feuchtem, salzbelasteten Mauerwerk. Antisulfat wird als flankierende Maßnahme bei Mauerwerkssanierungen und nachträglichen Kellerabdichtungen eingesetzt, damit z. B. der hydraulische Abbindevorgang bei nachfolgenden mineralischen Beschichtungen nicht durch bauschädliche Salze gestört wird. Ebenfalls kann Antisulfat bei Russdurchsottungen an Schornsteinen eingesetzt werden, damit nachfolgende mineralische Abdichtungen nicht durch die Russpartikel in der Abbindung gestört werden.

EIGENSCHAFTEN

Das tief in den Untergrund eindringende Antisulfat reagiert mit vielen im Mauerwerk befindlichen wasserlöslichen Salzen. Diese bauschädlichen Salze werden durch Antisulfat in wasserunlösliche Reaktionsprodukte umgewandelt, so dass der Untergrund von den löslichen Salzen befreit wird.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der mineralische Untergrund muss fest, trocken und saugfähig sein. Der Untergrund muss frei von Gips, Bitumen, Fetten und Ölen, Staub und Farben sein. Vorhandener salzbelasteter Putz muss komplett entfernt werden, mürbe Fugen sind auszukratzen. Anschließend mit einer Stahlbürste alle losen Teile abbürsten. Kalk- und Binderanstriche müssen abgefräst oder sandgestrahlt werden.

VERARBEITUNG

Antisulfat wird in zwei Arbeitsgängen vollflächig mit einer Bürste oder einem geeignetem Spritzgerät aufgetragen. Der erste Anstrich erfolgt bis zur Sättigung



des Mauerwerks 1 zu 1 mit Wasser verdünntem Antisulfat. Nachdem dieser Anstrich getrocknet ist (6 bis 18 Stunden), erfolgt der zweite Anstrich ebenfalls bis zur Sättigung des Mauerwerks mit unverdünntem Antisulfat.

HINWEISE FÜR FOLGEARBEITEN

Frühestens 24 Stunden nach dem zweiten Anstrich sind evtl. auf der Oberfläche verbliebene Rückstände abzubürsten und eine Beschichtung z. B. mit dem Spezialabdichtungssystem AQUASTOPP oder der K11 Flex Schlämme vorzunehmen.

HINWEISE

Antisulfat nicht für Sichtmauerwerk einsetzen. Antisulfat ist keine dauerhafte Salzsperre. Damit keine weiteren Ausblühungen auftreten, sind weitere Maßnahmen (z. B. mit K6, Kiesey, K11 Flex Schlammgrau oder Spezialabdichtungssystem) erforderlich.

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Werkzeug und verschmutzte Stellen sind sofort nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen.

LAGERUNG

Kühl und trocken. Frostempfindlich. Originalverpackt ca. 12 Monate haltbar.

LIEFERFORM

Art.-Nr. 30806226: 5 kg Kanister
Art.-Nr. 30082580: 10 kg Kanister



TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Farbe	transparent
Dichte	ca. 1 g/ml
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C
Verbrauch	Je nach Saugfähigkeit des Untergrunds zwischen 0,5 bis 1,0 kg/m ² . Es ist ratsam, vor der Behandlung eine kleine Versuchsfläche anzulegen, um den Bedarf an Antisulfat zu ermitteln.

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 04.16

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0)5425 801-0 · Fax: +49 (0)5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels
Tel.: +43 (0) 72 42 5 30 -10 · Fax: +43 (0) 72 42 5 30 - 12
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de